

Feit ✓

**FRAKTION  
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION  
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG**



CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Wolff'scher Bau des Rathauses  
Zimmer 58  
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 231 – 2907  
Telefax: 09 11 / 231 – 4051  
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de  
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Ulrich Maly  
Rathausplatz 2  
**90403 Nürnberg**

iv.  
*Geiger*

A+V 06.10.16

|                             |                  |   |
|-----------------------------|------------------|---|
| OBERBÜRGERMEISTER           |                  |   |
| 24. AUG. 2016 /.....Nr..... |                  |   |
| <u>VI</u>                   | 1<br>Zur<br>Kts. | 3<br>Zur Stellungnahme                      |
| VAG                         | 2<br>z.V.V.      | 4<br>Antwort vor Ab-<br>endung vorlegen     |
|                             |                  | 5<br>Antwort zur Unter-<br>schrift vorlegen |

23.08.2016  
König / Regitz

**Bus-Linienführung in Buchenbühl**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Verkehrsausschusssitzung am 28.07.2016 wurde der Tagesordnungspunkt Buskonzept Nürnberg Nord und Ringbuskonzept Nürnberg beschlossen. Unter anderem wurden darin die Linien 21 und 45 verknüpft und sollen künftig durchgehend als Liniennummer 45 betrieben werden.

Die Anbindung Buchenbühls im Einrichtungsverkehr - bisher über Haltestelle Buchenbühler Weg - wird durch eine Wendefahrt über die neue Haltestelle Fuchs weg ersetzt und bietet zukünftig eine übliche Zweirichtungsbedienung. Der bisherige 10-Minuten-Takt in der HVZ auf dem nachfrageschwachen Abschnitt - im Parallelverkehr zur U-Bahn - zwischen den Stationen Ziegelstein und Nordostbahnhof wird künftig auf einen angemessenen 20-Minuten-Takt reduziert.

Nach der Bekanntgabe der Veränderungen im Bereich Buchenbühl sind sehr viele Beschwerden bei uns eingegangen. In der Entwicklungsphase des Buskonzeptes wurden im Abstimmungsprozess der VAG die Vorsitzenden der örtlichen Interessenvertreter eingebunden. Offenbar spiegelt jedoch die Meinung der Entscheidungsträger der Bürger- und Interessensvertreter vor Ort nicht das Stimmungsbild der Anwohner im Stadtteil wieder.

Im Zuge der Beschwerden – die auch an die VAG herangetragen wurden – wird derzeit eine Veranstaltung im Stadtteil geplant, die zur Aufklärung dient und den Betroffenen die Möglichkeit gibt, Ihre Bedenken direkt einzubringen. Nach Ansicht der CSU ein wichtiger Schritt, um die tatsächliche Meinungslage im Stadtteil und die Bedarfe hinsichtlich der Linienführung kennen zu lernen.

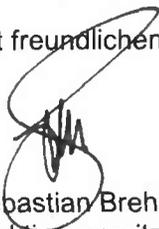
Die CSU-Stadtratsfraktion stellt daher zur Behandlung in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 06.10.2016 folgenden

**Antrag:**

Die Verwaltung berichtet über die Bürgerbeteiligungsveranstaltung mit der VAG im Stadtteil Buchenbühl.

Sofern im Beteiligungsprozess zu erkennen ist, dass sich die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger mehrheitlich gegen eine veränderte Linienführung aussprechen, ist dies in den Planungen zu berücksichtigen und ggf. auf die Änderung zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Sebastian Brehm', written over a circular stamp or mark.

Sebastian Brehm  
Fraktionsvorsitzender